



Ausbildung zum Gartenpfleger im Kreisverband

Hintergrund und Zielsetzung der Gartenpfleger-Ausbildung

Die Ansprüche an die Beratung im Freizeitgartenbau steigen aufgrund eines wachsenden Natur- und Umweltbewusstseins in der Bevölkerung stetig an. **Sowohl Mitglieder als auch interessierte Bürger sehen im Gartenbauverein den kompetenten Ansprechpartner bei Fragen rund um den Garten.** Dabei stehen insbesondere zeitgemäße Themen wie standortgerechte Pflanzenverwendung, naturgemäße Bodenpflege, fachgerechte Düngung, Pflanzenschutz ohne Chemie, richtiger Obstbaumschnitt und viele weitere im Fokus.

Um den Verein vor Ort bei fachlichen Fragen und bei der Durchführung kleinerer Kurse, Vorführungen oder Seminare zu unterstützen, sollen **in jedem Gartenbauverein mind. 2 fachlich versierte und speziell ausgebildete Personen als Gartenpfleger etabliert werden.**

Konzept des bayernweiten dreistufigen Ausbildungssystems

Die bayernweite Ausbildung zum Gartenpfleger richtet sich nach einem 3-stufigen Konzept, das die Kreis-, Bezirks- und Landesebene umfasst. Für die Teilnahme an der jeweils nächsthöheren Stufe ist ein Nachweis über die Absolvierung der darunterliegenden Ausbildungsstufe vorzulegen.

- **Stufe 1 – Kreisebene:** fundierte **Gartenpfleger-Grundausbildung** von Kreisfachberatung und Kreisverband koordiniert und durchgeführt
- **Stufe 2 – Bezirksebene:** überregionale **Gartenpfleger-Aufbaukurse** zu weitergehenden Themen nach Absolvierung der Grundausbildung
- **Stufe 3 – Landesebene:** bayernweite **Gartenpfleger-Fortbildungskurse** und themenspezifische **Spezialkurse** zur Vertiefung der Ausbildungsinhalte

Zur Bestätigung des umfangreichen Wissens bietet der Landesverband eine verbandsinterne abschließende **Prüfung zum Gartenpfleger** an. Der Kreisverband sieht diese Abschlussprüfung nicht als zwingend an, vielmehr soll durch regelmäßige und auch tieferegehende Angebote auf Kreisebene das Fachwissen in den Gartenbauvereinen gestärkt und gefördert werden.

Unterstützung und Serviceleistungen für ausgebildete Gartenpfleger

Die Gartenpfleger erhalten eine **exklusive und umfassende Ausbildung** und dürfen nach der Grundausbildung weitere Fachkurse auf Bezirks- und Landesebene besuchen. Sie erhalten vom Landesverband die jährlich neuen **Merkblätter und "GärtnerWissen"** sowie mit dem halbjährlich erscheinenden "Infodienst" den **Zugang zum kennwortgeschützten Bereich** der Website. Hier stehen umfangreiche Servicematerialien zur Verfügung. Die Kreisfachberatung am Landratsamt steht den Gartenpflegern jederzeit als fachlicher Ansprechpartner zur Verfügung.

Gartenpfleger-Grundausbildung 2023/2024

Wann geht es los und welche Veranstaltungen sind geplant?

- **Start der Grundausbildung: 2023, Dauer 2 Jahre**
Pro Jahr werden **zwei ganztägige** Veranstaltungen zu Beginn des Jahres durchgeführt (Januar bzw. Februar jeweils samstags).
- **Veranstaltungsort:** Umweltbildungsstätte HAUS im MOOS (Änderung möglich)
Die Veranstaltungen werden in der Regel in Präsenz durchgeführt, können aber in Ausnahmefällen auch im Online-Format stattfinden.
- **Ausbildungsthemen:** entsprechend Ausbildungsplan Landesverband Stufe 1 – Kreisebene: Botanik, Bodenkunde, Pflanzenernährung, Pflanzenschutz, Ökologische Zusammenhänge, Obstanbau, Gemüseanbau, Gartengestaltung, Pflanzenkunde und Pflanzenverwendung, Pflanzung und Pflegemaßnahmen, Grundzüge der Dorferneuerung
- Jeder Gartenpfleger erhält einen **persönlichen Gartenpfleger-Ausweis**, der die absolvierten Ausbildungseinheiten dokumentiert.
- **zusätzliche Fortbildungsveranstaltungen: ab 2024**
Die Anzahl der Veranstaltungen pro Jahr sowie Zeitpunkt und Dauer sind **variabel**. Geplant sind **Fachseminare, Vorträge und Praxiskurse**, wie z. B. Obstbaumschnittkurse, Veredelungskurse und Workshops zu verschiedenen Themen. **Eintägige Lehrfahrten und kleine Exkursionen** in der Region, wie z. B. Besichtigung von Baumschulen, Gärtnereien und Lehrgärten, runden das Fortbildungsangebot ab.

Wie melde ich mich an und was kosten die Veranstaltungen?

- **Anmeldung:** jährlich neu **über den örtlichen Gartenbauverein**
Damit soll die Anbindung der Gartenpfleger an den örtlichen Verein sichergestellt werden. Die Mitgliedschaft im Verein ist Grundvoraussetzung zur Teilnahme.
- **Teilnehmergebühren für Grundausbildung: 30 Euro pro Veranstaltungstag**
Im Rahmen der Grundausbildung finden **4 Veranstaltungstage über 2 Jahre** statt.
- **Teilnehmergebühren für Fortbildungen im Landkreis: Kosten variabel**
je nach Thema und Aufwand
- **Die Teilnehmergebühren werden vom Gartenbauverein bis zu einem bestimmten Stichtag auf das Konto des Kreisverbandes überwiesen.** Dem Verein steht es frei, die Teilnehmergebühren für die vereinseigenen Gartenpfleger zu übernehmen. Sämtliche Veranstaltungen werden auch vom Kreisverband finanziell bezuschusst.

Wer führt die Veranstaltungen durch und wer ist mein Ansprechpartner?

Die Koordination der Ausbildung erfolgt durch die Kreisfachberatung und den Kreisverband.

Ansprechpartner ist die Kreisfachberatung für Gartenkultur und Landespflege am Landratsamt:

Sabine Baues-Pommer Tel. 08431/57369 sabine.baues-pommer@neuburg-schrobenhausen.de

Katrin Pilz Tel. 08431/57268 katrin.pilz@neuburg-schrobenhausen.de

Gartenpfleger-Grundausbildung 2023/2024

Zeitplan Anmeldung zur Grundausbildung

- **Ende November / Anfang Dezember 2022:** Rundmail an alle örtlichen Gartenbauvereine
- **NEU: Voranmeldung bis 20.12.2022 bei Kreisfachberaterin Sabine Baues-Pommer**
- **Endgültige Anmeldung bis Mittwoch, 11. Januar 2023 durch den Gartenbauverein** über ausgefülltes Anmeldeformular mit Meldung der Teilnehmer und Überweisung der Teilnehmergebühren auf das Konto des Kreisverbandes
- Jedem örtlichen Gartenbauverein ist freigestellt, ob die Kosten für den/die teilnehmenden Gartenpfleger übernommen werden.

Programm Gartenpfleger-Grundausbildung 2023

- **Samstag, 21.01.2023 von 9.00 bis ca. 16.00 Uhr**
Themen: Grundzüge der Botanik
Bäume für den Hausgarten
Gemüseanbau im Hausgarten
- **Samstag, 04.02.2023 von 9.00 bis ca. 16.00 Uhr**
Themen: Grundlagen der Bodenkunde
Grundlagen der Pflanzenernährung
Grundsätze naturnaher Gartengestaltung
Planung, Anlage und Pflege naturnaher Gärten
- **Veranstaltungsort:** Umweltbildungsstätte HAUS im MOOS

Programm Gartenpfleger-Grundausbildung 2024

- **zwei Samstage im Januar 2024 von 9.00 bis ca. 16.00 Uhr**
Themen: Obstanbau im Hausgarten
Pflanzenschutz im Hausgarten
Ökologische Zusammenhänge
Pflanzung und Pflege von Gehölzen
Stauden, Gräser und Einjährige für den Hausgarten

Geplante Gartenpfleger-Fortbildungen 2024 auf Kreisebene

- **Ende Februar / Anfang März 2024**
Obstbaumschnittkurs Erziehungsschnitt
in Theorie und Praxis
- **im Frühsommer Mai / Juni 2024**
kleine Exkursion oder eintägige Lehrfahrt